

Stadtratssitzung vom 01.07.2021

DAS BILDUNGSTICKET KOMMT!

Ab August sind Schüler*innen für 15€ im ganzen Verkehrsverbund mobil



Eines unserer zentralen Ziele aus dem Wahlkampf 2019 wurde erreicht: Ab August wird es ein Bildungsticket geben, mit dem Schüler*innen für 15 € pro Monat 24h/Tag im ganzen Verbundraum mit Bus, Bahn und Fähre mobil sein können.

Endlich entfällt der bürokratische Aufwand für Familie: keine Mindestentfernung mehr, nicht mehr für jedes einzelne Kind einen Schülerbeförderungskosten-Erstattungs-Auszahlungsantrag abholen, ausfüllen und rechtzeitig wieder abgeben und günstiger wird es außerdem. Der Wegfall der Mindestentfernung

ermöglicht es künftig deutlich mehr Kindern günstig den ÖPNV zu nutzen, Eltern werden entlastet, Elterntaxis reduziert und die DVB haben die Möglichkeit viele neue Nutzer*innen von ihren Vorzügen zu überzeugen. Damit schaffen wir einen weiteren Baustein für die Verkehrswende.

In der Stadt haben wir uns schon lange für das Ticket eingesetzt und im Haushalt das dafür notwendige Geld bereitgestellt. Jetzt hat auch endlich das Land die seit Jahren versprochenen Schritte eingeleitet und der Stadtrat seine Zustimmung gegeben, das Ticket zum 01.08. einzuführen.

RECHTE SEITE IM STADTRAT BREMST KLIMASCHUTZ AUS!

Mit einem interfraktionellen Antrag wollten Grüne, SPD und Linke im Stadtrat erreichen, dass die Verwaltung der Stadt Dresden, die Eigenbetriebe und die städtischen Beteiligungsunternehmen ihre Stromversorgung bis 2025 zu 100% auf Ökostrom umstellen. Außerdem sollte der OB darauf hinwirken, dass die DREWAG ihren Anteil an erneuerbar hergestelltem Strom vergrößert. Zu unserem

Ärger lehnte die rechte Seite des Stadtrats bestehend aus CDU, FDP, AfD und Freien Wählern und einem Stadtrat der Linken selbst diesen wirklich eher bescheidenen Beitrag der Stadt zum Klimaschutz ab. Eine Entscheidung, die an Ignoranz kaum zu überbieten ist. Das Bekenntnis des Stadtrats zum Klimaschutz als städtische Aufgabe mit höchster Priorität war offensichtlich für viele nur ein Lippenbekenntnis.

Wohnen und Grün auf dem Putzi-Gelände

Nach langen Verhandlungen fand der Stadtrat einen Kompromiss zu unserem Antrag für die Weiterentwicklung des Putzi-Geländes an der Königsbrücker Str. Mit einem Bebauungsplan soll dort sowohl Wohnungsbau mit Sozialanteil, als auch sozialkulturelle Nutzung und Grünfläche mit Spiel- und Sportmöglichkeiten entstehen. Dabei soll der Standort der Dental-Kostmetik GmbH erhalten und die denkmalgeschützten Villen saniert werden.

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Im Jahr 2021 leben Jüdinnen und Juden nachweislich seit 1.700 Jahren auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands. Aus diesem Anlass soll an drei Tagen dieses Jahr eine extra dafür entworfene Mottoflagge vor dem Dresdner Rathaus gehisst werden. Hildegard Stellmacher von der Christlich-Jüdischen Gesellschaft hat als Gastrednerin eine beeindruckende Rede gehalten und der Stadtrat stimmte dem Vorschlag einstimmig zu. Ein gutes Zeichen gegen wiedererstarkenden Antisemitismus.

Evaluation Schulbauleitlinie

Vor sieben Jahren hat der Stadtrat eine Schulbauleitlinie (Antrag Grüne, Linke, SPD) beschlossen. In sieben Jahren hat sich aber viel geändert - Zeit die damaligen Leitlinien nochmal genauer anzuschauen. Z.B. bei Infektionsschutz, Anpassung an Hitzewellen und Lärmschutz könnte nachgebessert werden.

